

Urlaub in Frosta im April 2010



Fjordbu 4 - Foto: Karl-Heinz Beschmann

Liebe Frau Jeschewsky,

Ihre Empfehlung und Vermittlung des Fjordbu 4 auf Frosta waren super. Der Gastgeber, Per Arne Myraunet war sehr, sehr freundlich, zuvorkommend und gab uns gute Tipps für die Erkundung der Umgebung. Sofort als wir mit unserem 9-jährigen Jungen ankamen, wurde ein Trampolin auf dem Spielplatz aufgebaut, welches vorher noch im "Winterschlaf" gelegen hatte. Auch als wir dann "nur" für 2 Tage das schöne, große Aluboot mit 40-PS Außenbordmotor mieten wollten, hat er keine Mühen gescheut, es extra für uns zu Wasser zu lassen! Weil er wußte, daß mein Mann Fotograf ist, hat er uns am letzten Abend auch noch extra auf die Nordlichter aufmerksam gemacht, die im Internet angekündigt worden waren.

Die Umgebung auf Frosta ist schön und gut zu erkunden. Der Trondheimfjord ist sehr breit, die sich anschließenden Berge nicht sehr hoch. Dadurch wirkt die Umgebung offen und freundlich. Trotzdem hat man dort Berge und Meer - das typische Fjordfeeling halt. Nach 60 Minuten erreicht man per Auto Trondheim, es gibt aber auch eine gute Zugverbindung. Auf Frosta selbst kann man die Vogelinsel Tautra empfehlen, als auch Wanderungen in die nahen Berge. Die Anstiege dauern nicht allzulange und sind auch für ungeübte Wanderer gut zu absolvieren.

Die bisher vier Fjordbu sind von innen und außen schön und geschmackvoll sowie hochwertig erstellt. Das Fjordbu 4 ist von 2008, hat eine schöne Küche, ein gutes Bad und zwei separate Schlafzimmer.



Foto Karl-Heinz Beschmann

Schön ist die Veranda mit Blick auf den Fjord und die Berge. Ein kleiner Spielplatz für Kinder rundet das Angebot ab. Aber welches Kind braucht einen Spielplatz, wenn man Steine ins Meer werfen, planschen, angeln oder die Umgebung anderweitig "unsicher" machen kann?

Es war ein toller Urlaub für uns und wir werden wieder in den Norden reisen!

Liebe Grüße
Elke Kaffran-Beschmann